

# Unternehmen

## Likör aus Mühlviertler Kürbis

Seit 2014 stellen Nicole Hainbuchner und Maximilian Strasser auf ihrem Hof in Thurnhof (Perg) ein besonders reichhaltiges und gesundes Öl her. Die Rede ist vom nussigen Kürbiskernöl, das von Kürbissen aus eigenem Anbau zu Likör verarbeitet wird.

Die Landwirte Hainbuchner und Strasser besitzen einen Ackerbaubetrieb von zirka 35 ha Größe. Anfang 2014 haben sie sich dazu entschlossen, 5 ha für den Anbau von Kürbissen zu nutzen. „Die Kürbisse verarbeiten wir zu Kürbiskernöl, welches wir direkt am Hof an den Konsumenten verkaufen“, so Strasser.

2015 kam den beiden die Idee, das Kürbiskernöl weiterzuverarbeiten und sie gründeten ihr Unternehmen. Damals war der Kürbiskernlikör in Oberösterreich noch völlig unbekannt. „Unser Ziel war es, den Likör in der Gastronomie zur Verfeinerung von Speisen anzubieten und ihn so bekannter zu machen“, fährt Hainbuchner fort. Dieser Plan war erfolgreich, wie zahlreiche Auszeichnungen beweisen.

### Erfolgreiches Konzept

Die beiden Jungunternehmer wurden für ihre hochwertigen Produkte bei der „Ab Hof“-Messe, Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarkter, in Wieselburg

zweimal mit Gold ausgezeichnet. Für die Herstellung werden ausschließlich Kerne aus eigenem Anbau genutzt. Das Öl wird traditionell gepresst, wobei das Herstellungsverfahren mit schonender Röstung beste Qualität

garantiert. „Unser Kürbiskernöl wird nicht chemisch extrahiert, im Gegensatz zur großtechnischen Aufbereitung unter hohen Temperaturen, bei denen die Inhaltsstoffe verloren gehen“, erklärt Strasser.

Aus dem Öl wird dann der nussige Kürbiskernlikör. „Langfristig möchten wir den Likör im gesamten deutschsprachigen Raum als kulinarisches Erlebnis etablieren“, resümiert Hainbuchner.

► [www.thurnhof-likoer.at](http://www.thurnhof-likoer.at)



Der nussige Kürbiskernlikör kann sowohl pur genossen als auch zur Verfeinerung von Mehlspeisen verwendet werden.

© Hainbuchner

## Doppler erweitert Tankstellennetz

Der Welser Tankstellenbetreiber Doppler erweitert durch die Übernahme der Bildstein GmbH & Co KG sein Tankstellennetz in Kärnten um drei weitere Tankstellen. Ziel sei es, sich österreichweit als einer der nachhaltigsten Energielieferanten zu positionieren.

Von den insgesamt nun 25 Tankstellen der Doppler Gruppe im südlichsten Bundesland werden 20 unter der eigenen Diskontmarke Turmöl und fünf unter der Marke BP geführt. Mit einem Marktanteil von rund 13 Prozent in Kärnten ist die Doppler Gruppe dort einer der größten Anbieter von Treibstoffen. Der Großhandel mit Diesel und Heizöl umfasst ein Absatzvolumen von mehr als 15 Mio. Liter.

Neben den Tankstellen wird auch das Handelsgeschäft, der Fuhrpark sowie die Mitarbeiter der Bildstein GmbH & Co KG übernommen. „Mit dem Erwerb der Firma Bildstein GmbH & Co KG ist uns ein weiterer, großer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und österreichweiter Vermarktung von Turmöl gelungen“, freut sich Bernd Zierhut, Geschäftsführer der Doppler Gruppe. Österreichweit hat die Doppler Gruppe mehr als 240 Tankstellen, die unter der Marke Turmöl, Turmöl Quick und BP geführt werden.

► [www.doppler.at](http://www.doppler.at)

**2017**  
**PEGASUS**  
DER WIRTSCHAFTSPREIS DER **ÖÖ Nachrichten**

„Die Exporterfolge der Industrie sichern mehr als jeden zweiten Arbeitsplatz in Oberösterreich, ermöglichen ein höheres Einkommen für die Mitarbeiter und bringen dem Staat Steuereinnahmen in Rekordhöhe. Diese eindrucksvollen Leistungen werden durch den Pegasus entsprechend gewürdigt.“



Dr. Axel Greiner  
Präsident der Industriellenvereinigung Oberösterreich